

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Verzeichniß der im Jahre 1888 gegebenen Abonnements-Concerte des
Großh. Hof-Orchesters im großen Museums-Saale

[urn:nbn:de:bsz:31-219819](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-219819)

Verzeichniß

der im Jahre 1888 gegebenen Abonnements-
Concerte des Großh. Hof-Orchesters im großen
Museums-Saale.

Februar.

31

6. Unter gef. Mitwirkung der Hofopernsängerin Frln. F. Mailhac und des Hrn. Eugen D'Albert.
1. Ouverture „Sommernachtstraum“ (op. 61) v. F. Mendelssohn. 2. Sonate für Klavier (op. 58, H-moll) v. F. Chopin. 3. „Doreley“ f. Sopran u. Kleines Orchester v. F. Liszt. 4. Don Juan-Phantasie f. Klavier v. F. Liszt. 5. Symphonie (F-dur, op. 4) v. E. D'Albert.

März.

24. Unter gef. Mitwirkung des Hrn. Prof. A. Brodski aus Leipzig. 1. Ouverture „König Lear“ v. H. Berlioz. 2. Violinconcert (E-moll, op. 64) v. F. Mendelssohn. 3. Tocata für Orgel (F-dur) v. J. S. Bach. 4. Giaconna (D-moll) f. Violine allein v. J. S. Bach. 5. Zweite Symphonie (D-dur, op. 36) v. L. v. Beethoven.

April.

7. Unter gef. Mitwirkung des Hrn. Prof. Jul. Klengel aus Leipzig. 1. Ouverture zu „Coryaute“ v. R. M. v. Weber. 2. Concert f. Violoncell u. Orchester (A-moll, op. 33: Allegro moderato) v.

R. Volkmann. 3. „Die Vogelpredigt des heil. Franz v. Assisi.“ Legende v. F. Liszt (instrumentirt v. F. Mottl). 4. Solostücke f. Violoncell: a. Larghetto v. W. A. Mozart; b. Variat. capricieuses v. F. Klengel. 5. Dritte Symphonie (Eroica, Es-dur, op. 55) v. L. v. Beethoven.

November.

10. Unter gef. Mitwirkung des Hrn. Prof. Arwin Schröder aus Leipzig. 1. Suite (C-dur) v. J. S. Bach. 2. Concert f. Violoncell u. Orchester (A-moll, op. 33) v. C. Saint-Saëns. 3. Maurerische Trauermusik (comp. 1785) v. W. A. Mozart. 4. Solostücke f. Violoncell u. Klavier: a. Air v. G. F. Händel; b. Moment musical v. Fr. Schubert; c. Tarantelle v. C. Cofmann. 5. Fünfte Symphonie (C-moll, op. 67) v. L. v. Beethoven.
26. Unter gef. Mitwirkung des Hrn. Xaver Scharwenka, k. k. österr. Hofpianist. 1. Ouverture „Der Korsar“ (op. 21) v. H. Berlioz (zum erstenmale in Karlsruhe). 2. Concert f. Pianoforte u. Orchester (op. 32) v. H. Scharwenka (zum erstenmale in Karlsruhe). 3. Slavische Rhapsodie (As-dur, op. 45, Nro. 3) v. A. Dvorak. 4. Für Klavier allein: a. Ricordanza, b. Polonaise v. F. Liszt. 5. Symphonie Nr. 3 (A-moll, op. 56) v. F. Mendelssohn-Bartholdy.

Dezember.

15. Unter gef. Mitwirkung der Concertsängerin Frau Frieda Hoefl. 1. Symphonie (Der Bär) [C-dur,

op. 66] v. Joseph Haydn. 2. Arie aus „Herakles“ v. G. F. Händel. 3. Passacaglia (C-moll) f. Orgel v. J. S. Bach (für Orchester eingerichtet v. H. Esser). 4. Lieder: a. Ich, der mit flatterndem Sinn v. L. v. Beethoven; b. Suleika's zweiter Gesang v. Fr. Schubert; c. Geheimniß v. H. Götz. 5. Vierte Symphonie (B-dur, op. 60) v. L. v. Beethoven.

Unsere Toten.

Der Tod hat im verflossenen Jahre wiederum mancherlei Opfer aus den Reihen der Angestellten des Großh. Hoftheaters gefordert.

Eduard Rebe,

Hoftheater-Regisseur a. D., verschied am 6. Oktober in Folge eines Schlaganfalls. Der Entschlafene wurde, nachdem er frühzeitig seine Eltern verloren, im Waisenhause zum grauen Kloster erzogen. Auf Wunsch seiner Gönner wurde er zum Studium der Theologie bestimmt, widmete sich jedoch, dem Drange seines heiteren Naturells folgend, der Bühne. Anfangs in bescheidener Stellung am Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater thätig, kam er nach Hannover und ging von dort nach Detmold. Nach Aufhebung des dortigen Hoftheaters kam er nach Kbnigsberg, dann nach Mannheim, wo er 8 Jahre verblieb.